

Gesundheits Trends

Tipps, News & Infos

Aus rechtlichen Gründen müssen wir leider die Bilder aus diesem Artikel entfernen.

Neue Therapien für besseres Sehen

Winzige Schnitte, neue Linsen, Laser-OP

Bei der Behandlung von Augenerkrankungen sowie bei der Korrektur von Fehlsichtigkeiten hat sich in den letzten Jahren viel getan. Hier fünf neue Therapien:

Grauer Star Neu ist hier eine minimal-invasive Technik, die mit einem Schnitt von nur 2,2 mm auskommt. Durch ihn wird die eingetrübte Linse im Auge zerkleinert und abgesaugt. Danach wird eine gefaltete Kunstlinse durch die Mini-Öffnung geschoben, die Linse entfaltet sich dann.

Vierfach-Linse Ab 45 muss sich fast jeder mit nachlassender Sehkraft abfinden. Viele benötigen

dann gleich mehrere Brillen. Das ist nicht mehr nötig. „Durch die Implantation einer neuen, sogenannten torischen Form der Multifokal- oder Mehrstärkenlinse, beheben wir neben Kurz-, Weit- und Alterssichtigkeit auch Hornhautverkrümmungen“, erklärt

Dr. Kaweh Schayan-Araghi, Präsident des Verbands der Spezialkliniken Deutschlands für Augenlaser (VSDAR).

LASIK Für Menschen mit Alterssichtigkeit kann auch eine neue Form der Laserkorrektur, die Monovisions-LASIK, eine Lösung sein. Dabei wird die Hornhaut so beschliffen, dass der Patient ein Auge für die Nah- und das andere für die Weitsicht benutzen kann.

Grüner Star Der grüne Star ist oft Folge eines erhöhten Augeninnendrucks, der durch den Verschleiß des Abflusskanals für das Augenkammerwasser verursacht wird. Mit der minimal-invasiven Kanaloplastie kann dieser Kanal wieder aufgebaut werden.

Netzhautablösung Eine schonende Methode ist die Vitrektomie: Der Glaskörper des Auges wird entfernt und durch eine körperverwandte klare Flüssigkeit wie Gas oder Öl ersetzt. Durch diese Volumenzunahme wird die Netzhaut von innen an die darunterliegenden Strukturen gedrückt und kann wieder festwachsen.

Hornhautverkrümmung: Neue Linse reguliert den Blick



mit Hornhautverkrümmung



ohne Hornhautverkrümmung

Ein verzerrtes Bild der Umgebung liefern die Augen bei einer Hornhautverkrümmung (l.) Eine neue Linse, die operativ ins Auge eingesetzt wird, reguliert den Blick wieder